

## GEMEINDEINFORMATION



# MARKT AU

IN DER HALLERTAU



+ Osterwaal + Reichertshausen + Osseltshausen + Haslach + Rudertshausen + Seysdorf + Abens  
+ Hirnkirchen + Dellnhausen + Sillertshausen + Hemhausen + Willertshausen + Günzenhausen

# INHALT

**AUS DEM RATHAUS**

**INFOS UND BUNDESTAGSWAHL**

**AUS DEM ORDNUNGSAMT**

**AUS DER FINANZVERWALTUNG**

**AUS DEM BAUAMT**

**RÜCKBLICK 675 JAHR FEIER**

**ÖRTLICHE EINRICHTUNGEN**

**ABSCHIEDE/BESONDERE VERDIENSTE**

**VEREINSARBEIT/FREIZEIT**

**VERANSTALTUNGEN**

## **Impressum (Informationspflicht laut § 5 TMG):**

Gemeindeinformation des  
Marktes Au i. d. Hallertau  
V. i. S. d. P.:  
Erster Bürgermeister Hans Sailer  
Markt Au i. d. Hallertau  
Untere Hauptstraße 2  
84072 Au i. d. Hallertau

Tel.: 08752 178-0  
Fax: 08752 178-24  
E-Mail: [info@markt-au.de](mailto:info@markt-au.de)  
[www.markt-au.de](http://www.markt-au.de)  
Redaktion: Hans Sailer  
Petra Starunczak

Druck: Buch- und Offsetdruckerei  
Alfons Butt e. K.,  
Obere Hauptstraße 30  
84072 Au i. d. Hallertau  
Dezember 2024, Auflage 2.600 Stück  
Nächster Erscheinungstermin  
voraussichtlich: Sommer 2025

# GRUSSWORT UNSERES ERSTEN BÜRGERMEISTERS HANS SAILER



Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,

das Jubiläumsjahr 2024 neigt sich dem Ende zu. Viele Ereignisse bleiben uns in sehr guter Erinnerung, „Das fotografische Gedächtnis von Au“ hat zahllose historische Aufnahmen der interessierten Öffentlichkeit bekannt gemacht, „Woastasno?“ – das Erzählwirthaus traf ins Gemüt vieler alteingesessener Auer und bescherte uns sehr unterhaltsame Abende, „Aufspiät“ erfreute die Besucher mit der musikalischen Vielfalt der Holledau und auch dem Potential der noch im Marktzentrum verbliebenen Wirtshäuser. Die Aufführungen des „Holledauer Fidel“ in der Hopfenlandhalle begeisterten Besucher weit über die Markt- und Landkreisgrenzen hinaus. Der Festabend, mit unseren Ehrengästen bildete einen unterhaltsamen und würdigen Höhepunkt. Das Interesse an der Geschichte des Marktes, die Freude am Zusammensein im Wirtshaus oder im Biergarten und die Begeisterung für das musikalische Kulturgut der Holledau war immer und überall spürbar. Es war ein tolles Miteinander und dafür möchte ich mich bei allen bedanken, die aktiv das Jubiläumsjahr mitgestaltet haben und auch bei allen, die mit ihrem Besuch die Veranstaltungen bereichert haben. Ein weiterer Höhepunkt, auf den wir uns heute schon freuen können, steht uns mit der Festmeile im neugestalteten Marktzentrum am 26. und 27. Juli 2025 noch bevor.

Wenig erfreulich entwickelte sich die Diskussion um die Zukunft des Kindergartens „Maria de la Paz“. Seit Jahren wächst der Bedarf an KiTa-Plätzen und kann von der Marktgemeinde nicht gedeckt werden. Ablehnungsbescheide stoßen auf Unverständnis bei den Eltern und bringen manche Familien an Grenzen. Verständlicher Weise sorgt das für Frust und Ärger, der sich dann in Schreiben an den Sachaufwandsträger oder die Aufsichtsbehörde äußert. Immer mehr Eltern weichen auf andere Betreuungsplätze aus, obwohl die Bereitstellung der KiTa-Plätze eine kommunale Pflichtaufgabe ist. Mit dieser schwierigen Situation hat sich der Marktgemeinderat über ein Jahr lang beschäftigt und im Austausch mit Planer, Städteplaner, Aufsichtsbehörde im Landratsamt, Verwaltung und Kita-Leitung ein Konzept für die zukünftige Planung der Kitas entwickelt. Am 10.05.2022 wurde dann der einstimmige Beschluss für den Neubau eines sechsgruppenigen Kindergartens an der Schlesischen Straße getroffen, weil ein Ausbau des bestehenden Kindergartens am Klosterberg nicht umsetzbar ist, ohne einen Teil des Gartens aufzugeben und der Bedarf bei weitem nicht abgedeckt werden kann. Unter den damals beschließenden Gemeinderäten waren auch sechs Väter mit Kindern im entsprechenden Alter. Die Verwaltung wurde beauftragt entsprechende Schritte in die Wege zu leiten und ein Vergabeverfahren vorzubereiten. Das Vergabeverfahren ist abgeschlossen und Firmen wurden mit der Planung beauftragt. Zwei Jahre nach der Entscheidung wurden nun Unterschriften für ein Bürgerbegehren gesammelt und so stehen wir zum Ende des Jahres 2024 nun vor einem Bürgerentscheid über das schwierige Thema einer zukünftigen Entwicklung der frühkindlichen Erziehung im Markt Au.

Einigkeit zwischen Bürgerbegehren und Marktgemeinderat besteht über den Erhalt des Gebäudes „Maria de la Paz“, und über eine grundlegende Sanierung des Innenbereichs. Zudem soll das Gebäude weiterhin für die frühkindliche Erziehung genutzt werden.

Aber: Die Situation an den Kindergärten hat sich in den letzten Jahren grundlegend gewandelt. Die Buchungszeiten wurden, mit der zunehmenden Berufstätigkeit der Eltern, verändert und werden flexibler gestaltet, immer mehr Kinder bleiben auch zum Mittagessen und benötigen einen Speisesaal. Erforderliche Inklusions- und Integrationsmaßnahmen nehmen zu, dazu kommen vermehrt Kinder mit Migrationshintergrund. Dies wirkt sich auf den Raumbedarf und auch auf die Gruppenstärke aus, die im Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) geregelt ist. Um diesen Aufgaben gerecht zu werden und den zukünftigen Bedarf an Kindergartenplätzen zu decken, ist ein Neubau eines sechsgruppenigen Kindergartens notwendig. Der Bedarf von zwei Kinderkrippengruppen kann dann im Bestandsgebäude „Maria de la Paz“ verwirklicht werden. Weitere Informationen zum KiTa-Konzept finden Sie auf unserer Homepage. Die Marktgemeinderäte stehen auch heute noch, nach vielen Gesprächen und Diskussionen, zu ihrer damaligen Entscheidung. Sollte es zu einem Bürgerentscheid kommen, hoffe ich, dass Sie auch weiterhin den von Ihnen gewählten, ehrenamtlichen politischen Vertretern ihr Vertrauen schenken. Für den weiteren Verlauf bis zu einer Entscheidung hoffe ich auf eine friedliche und sachlich fundierte Diskussion.

Ihr Hans Sailer  
Erster Bürgermeister

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine schöne, ruhige Weihnachtszeit, einen beschwingten Start mit der Marktkapelle ins Neue Jahr und dann die richtigen Entscheidungen bei der vorgezogenen Bundestagswahl und bei einem möglichen Bürgerentscheid... und trotz der schwierigen globalen Lage und der wirtschaftlichen Unabwägbarkeiten... Spaß am Fasching.

**IM RATHAUS  
UNTERE  
HAUPTSTRASSE 2**

**Rentenberatung**

Für Rückruf durch  
Klaus-Dieter Schmidt  
bitte melden unter  
Tel.: 08752 178 - 15  
(bei Frau Altuntas)

**Caritas**

*Beratungsstelle*

jeden  
Dienstagnachmittag nach  
Terminvereinbarung  
Tel.: 08161 5387930

**Wertstoffhof**

Hochfeldstraße 51

Dienstag: 15 - 18 Uhr  
Freitag: 14 - 18 Uhr  
Samstag: 9 - 13 Uhr

**Standesamt**

Montag - Freitag  
8 - 12 Uhr

Donnerstag  
14 - 16 Uhr

standesamt@markt-au.de  
Tel.: 08752 178 - 16

**AWO-Beratung**

*für Angehörige  
von Menschen mit Demenz*

jeden 2. und 4. Donnerstag  
im Monat  
von 14 - 16 Uhr  
nach telefonischer  
Vereinbarung  
Tel.: 08761 6688-74

**vhs - Büro**

Montag  
8 - 13:30 Uhr  
Dienstag und Mittwoch  
8 - 14:30 Uhr  
Donnerstag  
15 - 18 Uhr  
Astrid Schindler  
Tel.: 08752 178-88

**Diakonie  
Geflüchtete**

letzter Donnerstag im Monat  
13 - 18 Uhr  
Frau Ramin  
Tel.: 08161 40298018

**Pflegestütz-  
punkt**

zweiter Dienstag im Monat  
14 - 16 Uhr  
Hr. Schiller-Schützsack  
Terminvereinbarung unter:  
08161 60061-982 oder  
pflugestuetzpunkt  
@kreis-fs.de

**IM GEMEINDE-  
GEBIET**

**Bauhof**

Eschenring 4  
Tel.: 08752 9746

**Kläranlage**

Mainburger Straße 90  
Tel.: 08752 1666

**Bücherei**

Dienstag  
17 - 19 Uhr  
Samstag  
10 - 12 Uhr  
Donnerstag:  
16 - 19 Uhr  
Tel.: 08752 867 663  
buecherei@markt-au.de

**Jugendpflege**

Donnerstag  
14 - 16 Uhr  
und nach Absprache  
Philipp Barthelme  
Tel.: 0151 10842701  
philipp.barthelme  
@kjr-freising.de

**Notariat Moosburg**

Notariatsverwalter Galneder  
nach telefonischer Anmeldung  
Tel.: 08761 72797-01

**IN DEN RÄUMEN  
DER VHS  
Obere Hauptstraße 10**

**IM BAUAMT**

**UNTERE HAUPTSTRASSE 1**



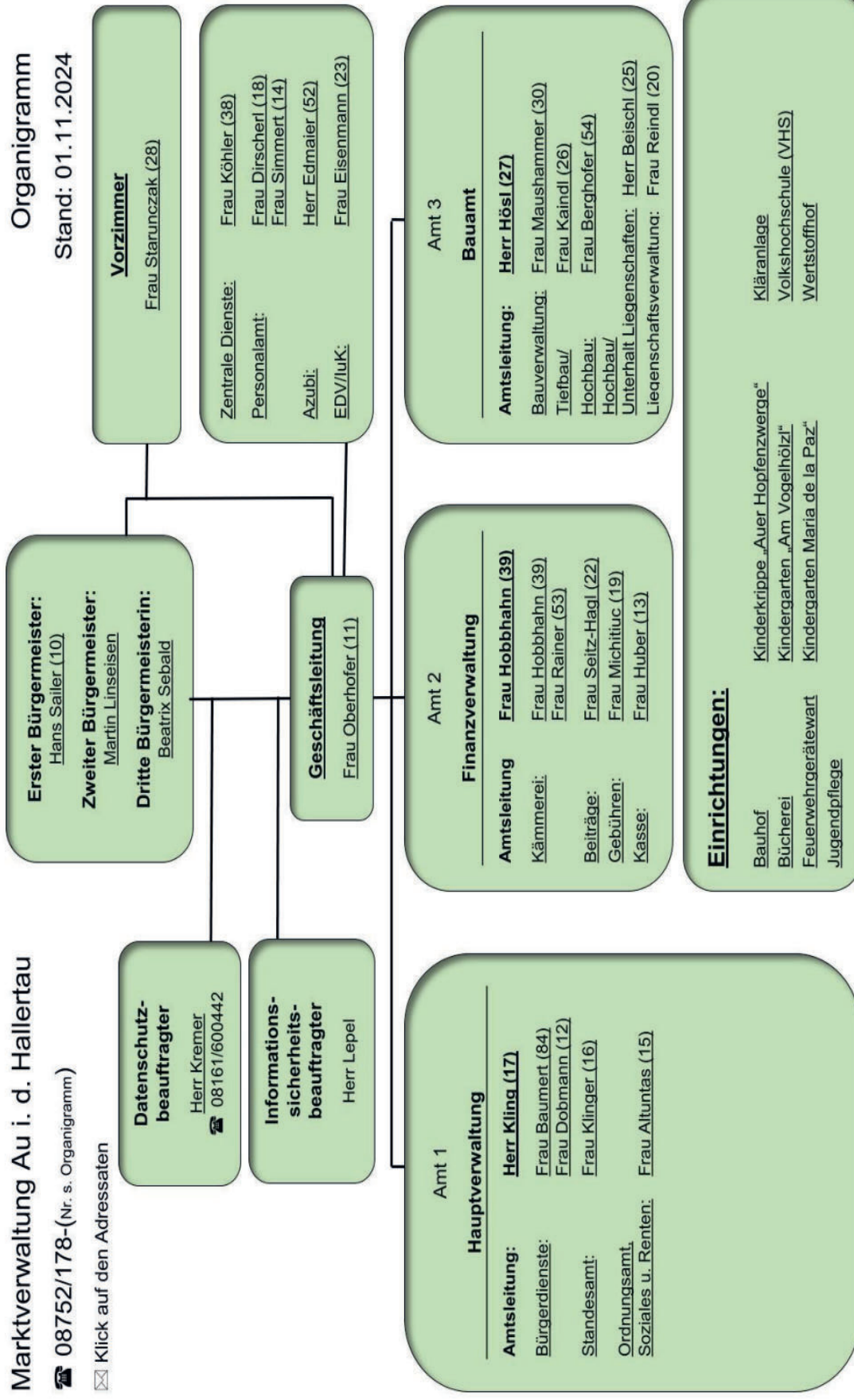
# Marktverwaltung Au i. d. Hallertau

☎ 08752/178-(Nr. s. Organigramm)

✉ Klick auf den Adressaten

# Organigramm

Stand: 01.11.2024



# AUS DEM RATHAUS

## Wir begrüßen, verabschieden und gratulieren



v. l. n. r. Geschäftsleiterin Frau Oberhofer, Frau Starunczak, Frau Berghofer, Bürgermeister Sailer; Foto: Markt Au

Vor Kurzem durfte Erster Bürgermeister Herr Sailer und Geschäftsleiterin Frau Oberhofer zwei neue Mitarbeiter in der Verwaltung des Marktes Au in der Hallertau begrüßen:

Frau Starunczak ist seit dem 01.09.2024 als Vorzimmerkraft für den Ersten Bürgermeister und die Geschäftsleiterin beschäftigt. Sie hat Ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei Markt Au erfolgreich abgeschlossen und war vor dem Wechsel zum Markt Au bei der Verwaltungsgemeinschaft Wartenberg beschäftigt.

Frau Berghofer ist gelernte Verwaltungsfachwirtin und war vor ihrem Wechsel zum Markt Au beim Landratsamt Landshut tätig. Sie ist seit dem 01.11.2024 weitere Ansprechpartnerin im Bauamt für Hoch- und Tiefbau.

## 25jähriges Dienstjubiläum Günter Bauer

Am 16.07.1999 trat Herr Bauer in den Dienst der Gemeinde als Bauhofvorarbeiter ein und hat seit dieser Zeit dem Markt Au die Treue gehalten. Bürgermeister Hans Sailer und Geschäftsleiterin Katharina Oberhofer gratulierten Herrn Bauer zu diesem ganz besonderen Jubiläum.



v. l. n. r. Geschäftsleiterin Frau Oberhofer, Herr Bauer, Bürgermeister Sailer; Foto: Markt Au

## Begrüßung neuer Bauhofmitarbeiter und neuer Bauhofleiter



Herr Alexander Hornberger ist seit 01.12.2024 der neue Leiter unseres gemeindlichen Bauhofes. Der bisherige Bauhofleiter Günther Bauer wird in Kürze in den Ruhestand eintreten.

Herr Hornberger ist seit dem 01.03.2007 beim Markt Au i. d. Hallertau im Bauhof beschäftigt.

Herr Andreas Metzeler ist seit dem 01.09.2024 als Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs beschäftigt.

v. l. n. r. Geschäftsleiterin Frau Oberhofer, Herr Hornberger, Herr Metzeler, Bürgermeister Sailer; Foto: Markt Au

## Neue Leitung der Kinderkrippe „Auer Hopfenzwerge“

Zum 01.09.2024 begrüßte Herr Bürgermeister Sailer die neue Leitung der Krippe, Auer Hopfenzwerge“, Frau Viola Steck. Frau Steck hat im Jahr 2021 ihre Kinderpflegeausbildung beendet und die Fortbildung zur Erzieherin gestartet. Ihre Ausbildung zur Erzieherin hat sie im August diesen Jahres erfolgreich abgeschlossen und bereits viel Erfahrung in verschiedenen Kindertageseinrichtungen sammeln können. Frau Steck ist seit 01.09.2024 die neue Leitung der Kinderkrippe „Auer Hopfenzwerge“. Frau Brunner (Leitung Kindergarten Maria de la Paz), steht ihr zur Einarbeitung tatkräftig zur Seite. Wir heißen Viola Steck in Au herzlich willkommen.



v. l. n. r. Geschäftsleiterin Frau Oberhofer, Frau Steck, Frau Brunner, Bürgermeister Sailer; Foto: Markt Au

## Verabschiedung Yvonne Kaindl und Michaela Reindl

Zum Ende des Jahres muss sich der Markt Au von Yvonne Kaindl und Michaela Reindl verabschieden. Beide waren im Bauamt tätig.

Frau Reindl arbeitete seit 17.11.2020 beim Markt Au und kümmerte sich vor allem um die Hopfenlandhalle. Frau Kaindl betreute seit 01.10.2020 alle Straßen- und Tiefbauprojekte des Marktes mit dem Schwerpunkt in der Städtebausanierung und dem Ausbau der Hauptstraße.

Wir danken beiden für ihren engagierten Einsatz und wünschen ihnen für ihre berufliche und persönliche Zukunft alles Gute.



## Glückwunsch zur bestandenen Prüfung

Bürgermeister Sailer und Geschäftsleiterin Frau Oberhofer durften Frau Dobmann kürzlich zu ihrer bestandenen Prüfung gratulieren. Frau Dobmann hat ihren Fachbezogenen Lehrgang Verwaltung in der Fachrichtung „Pass-, Ausweis- und Meldewesen“ mit Erfolg abgeschlossen.

Frau Dobmann ist seit dem 01.11.2023 im Bürgerbüro tätig und absolvierte anschließend den vorgenannten Einführungslehrgang bei der Bayerischen Verwaltungsschule.



v. l. n. r. Geschäftsleiterin Frau Oberhofer, Frau Dobmann, Bürgermeister Sailer; Foto Markt Au



v. l. n. r. Frau Huber, Personalratsvorsitzende, Herr Faltermeier; Foto: Markt Au

## Herr Josef Faltermeier wird in den Ruhestand verabschiedet

„Sepp“ Faltermeier, der gute Geist der Hopfenlandhalle, wurde im August in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Die Personalratsvorsitzende Frau Sandra Huber überreichte ihm im Beisein einer großen Schar Kindergartenkinder einen Geschenkkorb. Sepp war seit 01.01.2018 für die Marktgemeinde tätig. Wir wünschen ihm Gesundheit und alles Gute für seinen Ruhestand.



## Bürgermeister ehrt Einserschüler aus dem Markt Au i. d. Hallertau



Es ist eine schöne Tradition, dass jedes Jahr die besten Schülerinnen und Schüler, die beim Schulabschluss, Berufschulabschluss oder mit absolvierter Ausbildung, mit einer Eins vor dem Komma vom Bürgermeister des Marktes Au i. d. Hallertau geehrt werden.

Insgesamt 12 Schülerinnen und Schüler aus dem

Gemeindegebiet Au i. d. Hallertau wurden im August ins Rathaus zu einem kleinen Empfang eingeladen um auf ihre hervorragende Leistung mit Herrn Sailer anzustoßen und um ein kleines Geschenk in Empfang zu nehmen. 5 Schülerinnen und 2 Schüler sind dieser Einladung gefolgt. Die übrigen 5 waren bereits in Urlaub oder verdienen schon ihr erster Geld im Ferienjob.

Mit dem Abschluss in der Tasche geht nun ein neuer Lebensabschnitt für die jungen Erwachsenen los. Für die einen beginnt das Studium, manche gehen weiter zur Schule, oder beginnen eine berufliche Ausbildung. Konkrete Pläne haben die Geehrten alle.

Bürgermeister Sailer wünscht allen eine gute und erfolgreiche Zukunft!

Foto: Markt Au

## Schulung Mitarbeiter Rathaus: Mehr Schutz durch professionelles Deeskalationsverhalten und strukturelle Sicherungsmaßnahmen

Die Mitarbeiter der Verwaltung wurden vor Kurzem unter sachkundiger Anleitung von Herrn Hans Fritz in professionellem Deeskalationsverhalten geschult. Es wurden Situationen aus dem täglichen Arbeitsalltag nachgestellt und die Deeskalation von schwierigen Situationen geschult.



Foto: Markt Au

# INFOS UND BUNDESTAGSWAHL 2025

## Wichtiges in Kürze

Die **Bürgerversammlung** für den gesamten Marktbereich fand am 14.11.2024 in der Hopfenlandhalle vor ca. 120 Bürgern statt. Wichtige Daten und Informationen aus der Bürgerversammlung finden Sie auf der Homepage des Marktes.

## Seniengutscheine 2024

Auch dieses Jahr konnte leider kein Pflingstfest stattfinden. In diesem Zuge wurden insgesamt 1297 Verzehrsgutscheine an die Senioren ab 65 Jahre verschickt. Von diesen wurden 780 Verzehrsgutscheine eingelöst, dies entspricht ca. 65 %.

Der Bauhof lädt ein zum „**Tag der offenen Tür**“ am Sonntag, den 18. Mai 2025.

Für die **Europawahl** am 09.06.2024 waren auch in diesem Jahr unsere ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wieder stark gefordert. Das Wahlamt des Marktes Au i. d. Hallertau und die Wahlleitung möchten sich daher bei allen bedanken für den Einsatz bedanken.

**Wahlhelferinnen und Wahlhelfern** bedanken, die mit der Übernahme dieses wichtigen staatsbürgerlichen Ehrenamtes und ihrer Mithilfe die optimale Abwicklung der Wahl ermöglicht haben! Die nächste Wahl findet statt am: 23. Februar 2025 (vorgezogene Bundestagswahl).

Die Aktion „**Saubere Landschaft**“ findet an den Samstagen 22. und 29. März 2025 statt.

Für die Marktführungen der Marktstrawanza gibt es neue Termine für das erste Halbjahr 2025. Diese finden sie unter: <https://www.kolping-au.de/termine-und-preise.html>

**Trauungen 2025** können während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses oder zusätzlich auf Nachfrage an Sonderterminen stattfinden. Bitte planen Sie rechtzeitig und melden sich im Standesamt Au spätestens vier Wochen vor Ihrem gewünschten Termin unter 08752/178-16.

Die **Bundestagswahl 2025** wird voraussichtlich vorgezogen und findet am 23.02.2025 statt. (Stand: 12.12.2024)

## Erläuterung zu den vorgezogenen

## Neuwahlen

Am 23.02.2025 findet voraussichtlich die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt. Ursprünglich sollte diese am 28.09.2025 stattfinden. Warum aber jetzt über ein halbes Jahr früher als geplant?

Dazu die wichtigsten Fakten so griffig wie möglich zusammengefasst:

Aufgrund des Bruches der Bundesregierung „Ampelkoalition“, die nach der letzten Bundestagswahl im September 2021 die Regierung übernommen hat, hat Bundeskanzler Olaf Scholz im Bundestag die Vertrauensfrage gestellt. Bei Verlust der Vertrauensfrage besteht keine handlungsfähige Mehrheit des Bundeskanzlers und der Bundesregierung im Parlament mehr und die Regierung ist aufgrund dieser Mehrheitsverhältnisse damit nicht mehr in der Lage, Gesetze zu verabschieden und damit handlungsunfähig.

Der Bundeskanzler kann in solch einem Fall den Bundespräsidenten bitten, den Bundestag aufzulösen, was gemäß den Bestimmungen des Grundgesetzes die Voraussetzung für vorgezogene Neuwahlen zum Deutschen Bundestag darstellt. Diese Neuwahlen sollen im Zuge der anschließenden Regierungsbildung sicherstellen, dass es wieder eine Bundesregierung mit einer handlungsfähigen parlamentarischen Mehrheit gibt. Der Bundespräsident hat bereits seine Bereitschaft signalisiert, den Bundestag bei verlorener Vertrauensfrage aufzulösen und Neuwahlen anzuordnen, wobei er den seitens der Regierungsparteien und der größten Oppositionspartei vorgeschlagenen Termin – eben den 23.02.2025 – zunächst übernommen hat.



### Wahlhelferaufruf:

Zur rechtssicheren Abwicklung der vorgezogenen Bundestagswahl am 23.02.2025 werden wieder eine Vielzahl von Wahlhelfern benötigt, die in unseren Urnenwahllokalen und Briefwahlbezirken die Abgabe der Stimmen sowie deren Auszählung gewährleisten. Aufgrund der Kurzfristigkeit des Wahltermins werden dieses Mal besonders dringend Personen gesucht, die sich freiwillig für dieses äußerst wichtige staatsbürgerliche Ehrenamt zur Verfügung stellen und zum Wohl der ganzen Bevölkerung dieses Amt ausüben möchten oder auch im Falle von kurzfristigen Ausfällen (z. B. krankheitsbedingt oder aus einem anderen wichtigen Grund) zur Ausübung bereit sind.

Sofern Sie Interesse haben melden Sie sich bitte im Wahlamt unter [wahl@markt-au.de](mailto:wahl@markt-au.de) oder unter Tel. 08752/178-17 bei Herrn Kling.



### Information an die Bevölkerung des Hauptortes Au i. d. Hallertau über die Verlegung der Urnenwahllokale:

Am Samstag, 22.02.2025, findet in der Hopfenlandhalle der Sportlerball des TSV Au i. d. Hallertau sowie des Skiclubs statt. Aufgrund der erforderlichen Abbauarbeiten und der Grundreinigung der Hopfenlandhalle ist am folgenden Tag, Sonntag, 23.02.2025 keine Unterbringung der Urnenwahllokale A, B und C in der Hopfenlandhalle möglich.

Diese müssen in die direkt benachbarte Schulsporthalle verlegt werden. Der Zugang erfolgt wie üblich über das Foyer der Hopfenlandhalle und ist entsprechend beschildert, ferner erfolgt vor Ort eine Einweisung der Wahlberechtigten durch Gemeindepersonal.

Die bisher in der Schulsporthalle befindlichen Briefwahlbezirke werden in die Hopfenlandhalle verlegt, welche vor Zusammentritt der Briefwahlhelfer am Nachmittag entsprechend gereinigt wird.

Auf den Wahlbenachrichtigungen wird nochmals gesondert auf das Wahllokal, welches der jeweilige Wahlberechtigte aufzusuchen hat, verwiesen!

Die Bevölkerung wird um entsprechende Beachtung gebeten!

# AUS DEM ORDNUNGSAMT

## Rückschnitt von Hecken und Sträuchern entlang von öffentlichen Straßen und Gehwegen

Es wird leider immer wieder festgestellt, dass von Privatgrundstücken herausragende Sträucher und Bäume den öffentlichen Straßenverkehr und die Fußgänger behindern. Im Interesse der Öffentlichkeit wird deshalb eindringlich darauf hingewiesen, dass der Grundstückseigentümer dafür Sorge tragen muss, dass der Bewuchs aus seinem Anwesen den Verkehr nicht behindert. Angrenzende Gehwege müssen ungehindert passierbar und Verkehrszeichen dürfen nicht zugewachsen sein. Es sind hierbei folgende Lichtraumabmessungen zwingend einzuhalten:

→ Gehwegbereich mindestens 2,50 m → Straßenbereich 4,50 m.

Ihre Fragen hierzu richten Sie gerne per E-Mail an: [ordnungsamt@markt-au.de](mailto:ordnungsamt@markt-au.de)

## Der Verkehrsberuhigte Bereich – Was gilt und was ist zu beachten?

**Im Verkehrsberuhigten Bereich sind Fußgänger und Fahrzeuge gleichberechtigt, das heißt:**

Fußgänger müssen nicht am Rand der Fahrbahn gehen, sie dürfen die komplette Straßenbreite nutzen und Kinder dürfen hier auch spielen. Fahrzeuge müssen nötigenfalls kurz warten.

Fußgänger dürfen jedoch ihrerseits den fließenden Verkehr nicht behindern und müssen zur Seite gehen, um Fahrzeuge vorbeizulassen – es gilt das Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme! Die Straße darf auch nicht durch Gegenstände wie Spielzeuge oder dergleichen blockiert werden.

Im Verkehrsberuhigten Bereich gilt für Fahrzeuge Schrittgeschwindigkeit. Eine gesetzliche Definition der Schrittgeschwindigkeit gibt es nicht. Die herrschende Rechtsprechung geht aktuell von 5 bis 15 km/h aus.

Vorfahrtsregelung im verkehrsberuhigten Bereich: Rechts vor Links, sofern keine anderweitige Regelung herrscht. Beim Verlassen des verkehrsberuhigten Bereiches auf eine „normale Straße“ gilt erhöhte Sorgfaltspflicht (analog wie beim Verlassen eines Grundstückes) – Gefährdung von anderen Verkehrsteilnehmern ist durch eigenes Verhalten auszuschließen! Achtung: beim Verlassen des Verkehrsberuhigten Bereichs gilt kein Rechts vor Links!

Parken ist in Verkehrsberuhigten Bereichen nur innerhalb gekennzeichneten Flächen erlaubt. Davon ausgenommen sind der Ein- und Aussteige-Vorgang sowie Be- und Entladen von Fahrzeugen.

Der Verkehrsberuhigte Bereich ist keine Anliegerstraße, Durchgangs- und LKW-Verkehr sind erlaubt.



## Vorfahrtsregelung in der Hauptstraße

Die bisherige Tempo 30-Zone wurde durch eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h ersetzt.

Dies bedeutet konkret: Die bisherige Tempo-30-Zone weicht einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h. An der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugverkehrs ändert sich somit in der Praxis nichts, allerdings gibt es bedingt die Umstellung von einer Tempo-30-Zone auf eine reine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h eine Änderung der Vorfahrtsregelung:

Vorfahrtsregelung: Die Obere/Untere Hauptstraße ist nun wieder Vorfahrtsstraße.

Die Vorfahrtsregelung ist an allen Kreuzungen und Einmündungen in die Hauptstraße (z.B. an der Kreuzung Schlesische Straße/Untere Hauptstraße) entsprechend ausgeschildert und erkennbar.

Parkregelung: Das Parken im Fahrbahnbereich ist ab sofort nur noch in den dafür ausgewiesenen und vor Ort entsprechend beschilderten Flächen zulässig.





## Winterdienst - eine Aufgabe für Gemeinde und Anlieger

Der Markt Au i. d. Hallertau bittet die Bürger des Marktes, ihrer Räum- und Streupflicht am eigenen Grundstück gewissenhaft nachzukommen.

Ziel ist es, nach Schneefällen und Eisglätte auf den Fahrbahnen die Aufrechterhaltung und Sicherheit des Verkehrs sicherzustellen.

Der Bauhof beginnt bereits um drei Uhr morgens zuerst die Hauptverkehrsadern von Schnee und Eis zu befreien. Die anschließende Räumung und Streuung der reinen Wohnstraßen und Nebestrecken ist eine freiwillige Serviceleistung des Marktes zur Erhöhung der Personen- und Verkehrssicherheit. Viele Gemeinden leisten diese freiwilligen Dienste nicht mehr.

Diese Dienste werden leider oft unnötig erschwert, wie etwa durch Fahrzeuge oder Anhänger, die auf den Fahrbahnen, in Kurvenbereichen oder auf Wendeflächen abgestellt werden. In diesen zugeparkten Bereichen kann der Winterdienst auch nicht durchgeführt werden. Fahrzeugbesitzer sind daher, auch in eigenem Interesse dazu aufgefordert, ihre Fahrzeuge auf dem Privatgrund abzustellen, oder zumindest so, dass ein ungehindertes Durchkommen der Räumfahrzeuge möglich ist.



Die neuen Salz-Silo im Bauhof am Eschenring : Foto: Markt Au

Der geräumte Schnee ist neben der Fahrbahn so zu lagern, so dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Es ist also auch ein Zusammenspiel zwischen Bürger und Bauhof, um für die allgemeine Sicherheit von Fußgängern und Kraftfahrern zu sorgen.

Der Markt Au i. d. Hallertau bittet um ein freundliches Miteinander in diesen besonderen „Schneetagen des Jahres“.

Die **Räum- und Streupflicht** der Anlieger ergibt sich aus § 10 der Verordnung des Marktes Au i. d. Hallertau über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherungen der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung) vom 24.05.2013.

Die Anlieger (Vor- und Hinterlieger) haben die Gehsteige an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonntagen sowie gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr vom Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif-, oder Eisesglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt, Streusalz) nicht jedoch mit ätzenden Stoffen zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Maßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie dies zur Gefahrenverhütung erforderlich ist.

Der geräumte Schnee bzw. das geräumte Eis sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht erschwert oder behindert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Gullys und Fußgängerüberwege sind freizuhalten.

Die Verordnung ist auf der Homepage des Marktes unter:  
Rathaus → Ortsecht-Satzungen → Ordnungsamt für jedermann einsehbar.

# AUS DER FINANZVERWALTUNG

## Öffentliche Zahlungsaufforderung

Hiermit macht der Markt Au i. d. Hallertau nachfolgende Zahlungsaufforderungen bekannt:

Fälligkeitstermin 15.02., 15.05., 15.08., 15.11.:

**Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer-Vorauszahlung, Müllgebühren**

Fälligkeitstermin 15.02.:

**Hundesteuer – jährliche Rate**

Fälligkeitstermin März/ April:

**Abrechnung Kanalgebühren des Vorjahrs (nach Bescheid)**

Fälligkeitstermin 15.07.:

**Abschlag Kanalgebühren**

Fälligkeitstermin zum 1. jeden Monats:

**Kindergartengebühr, Kinderkrippengebühr, Gebühr für Mittagsbetreuung und Mittagessen**

Bei Zahlungsver säumnis erhalten Sie eine Mahnung, anschließend sind wir zur Zwangsvollstreckung verpflichtet.

Gerne können wir die Beträge rechtzeitig zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abbuchen und Sie geraten nicht in Zahlungsverzug.

Nähere Informationen zu den Zahlungsfälligkeiten und einem evtl. Zahlungsverzug sowie das notwendige SEPA-Lastschriftmandat finden Sie auf unserer Homepage <https://markt-au.de/rathaus/>

## Haushaltssperre und finanzielle Perspektive

Die von der Kämmerei vorgeschlagene und den Gemeinderäten beschlossene Haushaltssperre bedeutet nicht, dass der Markt Au „pleite“ ist. Über die aktuelle finanzielle Situation können Sie sich auf der Homepage (Präsentation für die Bürgerversammlung) informieren. Die Haushaltssperre ist eine Vorsichtsmaßnahme, da der Verwaltungshaushalt wegen unerwarteter Rückgänge bei der Gewerbesteuer in diesem Jahr nicht ausgeglichen werden kann. Am 31. Dezember 2024 endet die Haushaltssperre, da für das Jahr 2025 ein neuer Verwaltungshaushalt aufgestellt wird. Allerdings zeichnet sich jetzt schon ab (erhöhte Kreisumlage, geringe Schlüsselzuweisungen), dass die Situation in 2025 schwierig wird.

## Senkung Hebesätze Grundsteuer ab 2025

Aufgrund der Grundsteuerreform und dem damit am 01.01.2022 in Kraft getretenen Bayerischen Grundsteuergesetz muss die Grundsteuer ab 01.01.2025 nun nach dem neuen Gesetz berechnet und erhoben werden. Die Hebesätze sollen nach Empfehlung des Bundes aufkommensneutral gestaltet werden. Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 03.12.2024 die **Senkung der Hebesätze beschlossen**.

Der Hebesatz der **Grundsteuer A** wird von **370 v. H. auf 340 v. H. gesenkt**

Der Hebesatz der **Grundsteuer B** wird von **380 v. H. auf 230 v. H. gesenkt**.

# BERICHTE AUS DEM RATHAUS

## Bürgerentscheid Kindergarten Maria de la Paz

1995 wurde in Bayern durch Volksentscheid auf kommunaler Ebene das Bürgerbegehren und der Bürgerentscheid eingeführt. Seit diesem Zeitpunkt können die Gemeindeglieder selbst über Angelegenheiten des eigenen Wirkungskreises „vor Ort“ entscheiden. Dies spiegelt die unmittelbare Demokratie auf kommunaler Ebene wider. Ein kleiner Ausnahmekatalog, in denen ein Bürgerentscheid nicht stattfinden darf, ist gesetzlich definiert. Der erste Schritt auf dem Weg zur unmittelbaren „Bürgerabstimmung“ ist das Bürgerbegehren.



Die Legaldefinition nach Art. 18a Abs. 1 GO ist: „Die Gemeindeglieder können über Angelegenheiten des eigenen Wirkungskreises der Gemeinde einen Bürgerentscheid beantragen (Bürgerbegehren)“. Der Gemeinderat entscheidet über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens. Er darf es nur dann zurückweisen, wenn es formell oder materiell rechtswidrig ist. Hat der Gemeinderat das Bürgerbegehren zugelassen, ist innerhalb von drei Monaten der Bürgerentscheid durchzuführen. Aktuell läuft die Prüfung der Zulässigkeit des Bürgerbegehrens zur Sanierung des Bestandsgebäudes des Kindergartens Maria de la Paz .

Gebäude Kindergarten „Maria de la Paz“ Foto: Markt Au

## Konzept des Marktes Au i. d. Hallertau

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bevor Sie über den Bürgerentscheid abstimmen, bitten wir Sie, sich über das Konzept des Marktes Au für eine zukunftsfähige Betreuung in den Kinderkrippen und Kindergärten zu informieren. Auf der Homepage finden Sie das Konzept des Marktes unter „Aktuelles – Bürgerbegehren“. Auch der Präsentation der Bürgerversammlung 2024 können Sie weitere Informationen entnehmen. Das Konzept wurde in der letzten Gemeindegliederinformation (07/2024) bereits vorgestellt.

## AUFRUF Jugendfonds

Um die Jugendarbeit in den ehrenamtlichen Vereinen zu fördern, gibt es beim Markt Au i. d. Hallertau einen Jugendfonds, den die Vereine beantragen können. Stichtag für die Beantragung ist jeweils der 31. Januar 2024. Das Antragsformular finden Sie unter [www.markt-au.de](http://www.markt-au.de).

## Zweitwohnungssteuer ab 01.01.2025

Der Markt Au i. d. Hallertau erhebt ab 01.01.2025 eine Zweitwohnungssteuer, hierzu wurde eine entsprechende Zweitwohnungssteuersatzung im Marktgemeinderat erlassen. Steuerpflichtig ist, wer im Marktgebiet eine Zweitwohnung innehat. Die genauen Regelungen können der Satzung entnommen werden. Die betroffenen Bürger werden Anfang 2025 von der Marktverwaltung angeschrieben und über die Einführung der Steuer informiert. Wir bitten die Bürger sich im Vorfeld schon mit der Thematik vertraut zu machen. Die Satzung und weitere Informationen werden auf der Homepage des Marktes zur Verfügung gestellt. Die Zuständigkeit liegt beim Steueramt, dieses steht für Rückfragen jederzeit gerne zur Verfügung. Wir bitten Sie, ihre Anfragen per E-Mail an [steueramt@markt-au.de](mailto:steueramt@markt-au.de) zu richten.

# AUS DEM BAUAMT

## Regelmäßige Straßenkehrung im Markt Au – Für ein sauberes Umfeld!

Die Straßenkehrung im Gemeindegebiet Au i. d. Hallertau ab sofort in einem festgelegten Turnus durchgeführt wird.

Die regelmäßige Reinigung unserer Straßen und Plätze ist ein wichtiger Beitrag zur Sauberkeit und Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Die Straßenkehrung findet jedes Jahr einmal nach dem Fasching und nach der Hopfenernte statt. Wir bitten alle Anwohner, ihre Fahrzeuge an diesen Tagen nicht auf den betroffenen Straßen abzustellen, um eine gründliche Reinigung zu ermöglichen. Die genauen Termine werden jeweils über die Tagespresse und über das Internet bekannt gegeben.

Zusätzlich möchten wir Sie ermutigen, aktiv zur Sauberkeit der Gemeinde beizutragen, indem Sie Abfälle ordnungsgemäß entsorgen und auf die Umwelt achten. Gemeinsam können wir unseren Markt zu einem noch schöneren Ort machen!

Vielen Dank für ihr Verständnis und ihre Unterstützung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Ihr Team vom Markt Au i. d. Hallertau

## Notunterkunft

Die Notunterbringung Obdachloser ist eine kommunale Pflichtaufgabe. Hinter dem alten Bahnhof wird neben der ehemaligen Gleisanlage eine Notunterkunft in Containeranlage entstehen. Die jetzige Notunterkunft in der Hopfenhalle I wird aufgelöst. Nach der Erschließung und dem Anbau der Sanitärcontainer stehen voraussichtlich ab März 2025 neun Einzelräume und ein Familienraum zur Verfügung.



Foto: Markt Au

## Hopfenhalle I

In seiner Sitzung am 01.10.2024 hat der Marktgemeinderat mehrheitlich den Abbruch der Hopfenhalle I beschlossen. Im Haushaltsjahr 2025 wird eine Schadstoffuntersuchung und ein Entsorgungskonzept beauftragt.

## Das ehemalige Pinocchio

Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen des Gebäudes an der Oberen Hauptstraße (teilweiser Austausch der Fenster und Türen, Ertüchtigung der Heizungs- und Toilettenanlagen usw.) sind bald abgeschlossen. Die Lernpraxis bezieht Räume im Obergeschoss und ein Beratungsraum wird für die Schulpsychologische Betreuung von Grundschulern bereitgestellt. Im Erdgeschoss steht ein Raum für die VHS zur Verfügung. Der ehemalige Gastraum wird als Mehrzweckraum genutzt, z.B. als Treffpunkt für Senioren, Jugend und verschiedene Gruppierungen.



## Brückenbau am Klosterberg

Die Brücke am Klosterberg muss dringend ersetzt werden. Nach Abstimmung mit den verschiedenen Förderbehörden und dem Amt für Denkmalschutz (bzgl. der Schlossmauer) ist der Abriss für das Frühjahr 2025 geplant. Eine Behelfsbrücke für Fußgänger ermöglicht weiterhin den Zugang zum Klosterberg. Der Fahrzeugverkehr wird über die Rennbahnstraße umgeleitet. Beendet wird die Baumaßnahme im Herbst 2025. **Bisherige Kostenschätzung für 2025/2026: 574.000 Euro**

## Folgende Straßenbaumaßnahmen wurden in 2024 umgesetzt:

- Birkenstraße in Osterwaal
- Mühlweg in Reichertshausen
- Schwerlastrinne, Jakob-Schweiger-Weg Osseltshausen
- Entwässerungsrinne Zufahrt Halsberg
- Sanierung Rohrgraben in Leitersdorf
- Sanierung Kreuzung Gemeindeverbindungsstraße Osseltshausen – Günzenhausen
- Bankettsanierung Holzjackl
- Gehwege Kolping- und Ziegeleistraße, Rennbahnstraße, Bgm. Kieferstraße
- Tränkdecke und Entwässerungsrinne, Maria-Eich-Straße
- Dr. Stiegler Platz
- Verschiedene Brückensanierungen

## Wege-Sanierung im Friedhof

Die alten Asphaltwege im hinteren Teil des Friedhofes wurden komplett erneuert und durch gut begehbare Pflasterwege ersetzt. Eine neue Rampe sorgt für Barrierefreiheit und ist gut mit Rollator und Rollstuhl befahrbar. Die Granitblumentröge, die früher am Rathaus standen, dienen nun als schöne Gießwasserspender umgebaut. Neue Bänke laden zum Verweilen ein.



Fotos: Markt Au

## Neubau TSV Sportheim – Zufahrt und Parkplätze

Der Markt Au errichtet die Zufahrt und die Parkplätze für das bestehende Vereinsheim der Stockschützen und für das neue Sportheim des TSV Au. In diesem Jahr wurde eine Baustraße erstellt und das Gelände für die Parkplätze vorbereitet. Die provisorischen Parkplätze wurden bei den Aufführungen des Holledauer Fidel schon rege genutzt.



Foto: Markt Au

# AUS DEM BAUAMT

## Kinderspielplätze – wichtige Orte der Bewegung und der Begegnung

Der **Kinderspielplatz in Osseltshausen** wurde bereits 2023 gestaltet und in diesem Jahr bei einer feierlichen Einweihungsfeier von Pfarrer Voss und Pfarrerin Lydia Hartmann gesegnet.

Der **Spielplatz an der Grundschule** wurde umgestaltet und erweitert. Die Väterinitiative, die sich sehr engagiert für den Spielplatz im Bürgerpark eingesetzt hatte, konnte 7.539.- € an Spenden für Spielgeräte sammeln. Da sich der Bau des Bürgerparks wegen der dort aufgetauchten Altlasten immer noch nicht einschätzen lässt, stellte die Väterinitiative die Spenden für Spielgeräte an der Grundschule zur Verfügung. (Gesamtkosten: 34.269.- €)

**Ein herzlicher Dank gilt der Väterinitiative und allen Spendern!**

Der **Spielplatz Osterwaal** wurde umgestaltet und teilweise erneuert. (Gesamtkosten: 22.234.- €)

**Vielen Dank an den Verein der Spielplatzfreunde, die sich um den Spielplatz kümmern.**

Neu erstellt wird aktuell der **Spielplatz in Abens**. Im Frühjahr wird die Spielplatzfläche fertiggestellt und die bereits erworbenen Spielgeräte, aufgebaut. (Gesamtkosten bisher: 63.582.- €)

Der **Spielplatz in Haslach** wird wiederhergerichtet und mit neuen Spielgeräten ausgestattet. (Gesamtkosten: 53.022.- €)



Spielplatz Osseltshausen Foto: Markt Au



Spielplatz Grundschule Foto: Markt Au

## Bürgerpark

Die Messergebnisse der verschiedenen Beprobungen auf dem Areal liegen nun vor. Die Gesellschaft für Altlasten in Bayern (GAB) wird nun in Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt, dem Gesundheitsamt und dem Landratsamt ein Sanierungskonzept erstellen, das die Marktgemeinde in Zusammenarbeit mit der GAB dann umsetzen wird.

## Städtebausanierung Fertigstellung BA II

Der Bauabschnitt II stellte die größte Herausforderung für Planer und Bau- und Ordnungsamt bei der Städtebausanierung dar. Die Zufahrten zur Schlesischen Straße, zur Kooperator-Schmid-Straße und zum Parkplatz hinter der Sparkasse sollten nicht zu lange blockiert werden. Dazu musste der Bauabschnitt unterteilt werden und der Marktplatz zum Durchfahrtsbereich umfunktionierte werden. Die gebundene Bauweise des Straßenpflasters erfordert eine Aushärtezeit von 28 Tagen. Neben der Verlegung der Sparten und deren Anschlüsse an die Gebäude wurden auch die Angrenzung der Gehwege an die Grundmauern hergestellt. Sehr aufwändig waren auch der barrierefreie Zugang zu Bäckerei Gabelsberger und der neue Treppenaufgang zur Oberen Hauptstraße 6, wo ein Teil der alten Straße zurückgebaut wurde und das Gebäude unterfangen werden musste.



Sehr aufwändig waren auch der barrierefreie Zugang zu Bäckerei Gabelsberger und der neue Treppenaufgang zur Oberen Hauptstraße 6, wo ein Teil der alten Straße zurückgebaut wurde und das Gebäude unterfangen werden musste.



Beim Marktgarten führt nun eine Treppenanlage hoch zur Bürgergasse. Um die Gasse und das obige Gebäude abzusichern, waren Gründungsarbeiten erforderlich. Zwei Obstbäume und eine Sitzbank sollen auch dort zum Verweilen einladen.



Der Rathaushof wird nun begehbar. Ein alter Öltank wurde entfernt und das unterirdische Gewölbe eines ehemaligen Gebäudes, das im Schlossgarten stand, verfüllt und gesichert.

Auf dem Marktplatz wurde die Pflanzgrube vergrößert, um einer neuen, schattenspendenden Linde mehr Raum zu geben. Ein Trinkbrunnen und einsetzbare Sonnenschirme werden den Marktplatz auf. Die amtlichen Anschlagtafeln stehen nun beim Westeingang des Rathauses. Ein neuer Energiepoller sichert die Stromversorgung für die Festlichkeiten.

Die Fahrradstation an der Abzweigung Schlesische Straße, Hampfstraße bietet Lademöglichkeiten für E-Bikes und eine Reparaturstation. Bis auf einige Restarbeiten wird der BA II in diesem Jahr abgeschlossen.

Für 2025 ist in einem Teilabschnitt der Oberen Hauptstraße eine Leitungsverlegung des Wasserzweckverbandes Hallertau geplant. Dies führt aber nicht zu Vollsperrung der Straße. Der BA III an der Oberen Hauptstraße wird im Jahr 2026 fortgeführt.

**Kosten Bauabschnitt 2 insgesamt bisher 3.723.658,95 Euro,  
davon Förderung 1.608.000,00 Euro; Stand 30.11.2024**







# 675-JAHR-FEIER



Fotos: Markt Au und Harry Bruckmeier



# RÜCKBLICK 675-JAHR FEIER

## Das Jahr 2024 stand in unserer Marktgemeinde ganz unter dem Zeichen „675 Jahre Markt Au“.

Für das Festjahr hat der Festausschuss in Zusammenarbeiten mit Alexander Herzog von IMAGO87 ein umfangreiches Jahresprogramm erarbeitet, an dem sich auch viele Vereine beteiligt haben.

Die Erzählreihe „Woastas No?“, moderiert von Ritsch Ermeier, bescherte uns fünf vergnügliche Abende voll mit alten Geschichten und Anekdoten aus vergangenen Zeiten. Den fulminanten Schlusspunkt dieser Reihe setzte am 19. Oktober 2024 das Woastas No?-Spezial zum Thema „Hollédauer Tenne/Inn70) im Schlossbräukeller.

In Zusammenarbeit mit Kolping Au startete die Marktgemeinde die Kampagne „Das fotografische Gedächtnis von Au“. Es konnten eine überwältigende Anzahl von alten Fotografien, Postkarten und Zeitzeugnissen gesammelt, gescannt und in das Fotoarchiv von Kolping übernommen werden.

Mit Bildern aus diesem Archiv bestückte Kolping unter Federführung von Alfred Baur zehn Schau- fenster in Au, um die Bevölkerung mit auf eine kleine Zeitreise zu nehmen.

Auch der von der Auer Geigenmusi initiierte musikalische Sommerabend „Aufgspiat in da Hollédau“ lockte zahlreiche, begeisterte Zuhörerinnen und Zuhörer aus Nah und Fern in unseren schönen Markt.

Der TSV Au e.V. ließ mit der Fußball-Marktmeisterschaft Elfmeterschießen eine alte Auer Tradition wieder aufleben. 24 Mannschaften mit über 200 Spielerinnen und Spieler, darunter auch das „Gmoateam“ der Marktgemeinde, fanden sich am Grundschulplatz ein, um den ersten Marktmeister Elfmeterschießen zu küren, der „Willertshauer Vikings“ hieß.

Einen Spaziergang durch die Geschichte bot die gemeindliche Bücherei in Zusammenarbeit mit den Auer Marktstrawanzern in der Hopfenlandhalle an. Auch hier konnten zahlreiche Besucher willkommen geheißen werden.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr bereitete uns allen natürlich die Liedertafel Au e.V. mit den Aufführungen des legendären „Hollédauer Fidels“. Auf beeindruckende Weise setzte die Liedertafel das Singspiel von Erhard Kutschenreuther um, so dass die vielen Besucherinnen und Besucher noch lange davon schwärmen werden.

Wirklich gelungen ist die neue Fassadengestaltung der Hopfenlandhalle. Dave Heinig, der bekannte Auer Künstler, hat sowohl den Entwurf als auch die Ausführung selbst gestaltet. Schon von Weitem fällt der ansprechende Schriftzug ins Auge, der mit den fein gezeichneten Hopfenreben und dem Auer Marktwappen die Fassade zu einem Gesamtkunstwerk werden lässt.



Foto: Markt Au

Zum mittlerweile traditionellen Sommerfest gab es natürlich wieder einen kurzen, aber heftigen Gewitterschauer, welcher der Stimmung vor Ort allerdings keinen Abbruch tat. Rita Straßberger und der Kultur- und Festausschuss hatten sich nämlich wieder ein tolles Unterhaltungsprogramm für Alt und Jung einfallen lassen.

Ins Wasser fiel leider das Hopfenzupferfest, organisiert von der Dorfgemeinschaft Osseltshausen.

Auch unsere geplante Festmeile zum Jubiläumswochenende musste wetterbedingt abgesagt werden.



Stattdessen konnte allerdings der lange geplante Festabend in der Hopfenlandhalle. Durch den kurzweiligen Abend mit Talkrunde, Aufführungen des Bockerl-Theaterstückes und Liedern aus dem Holledauer Fidel führte Sebastian Wanzke. Musikalisch umrahmt wurde dieser besondere Abend von der Auer Geigenmusi.

Am Jubiläumssonntag fand in der Pfarrkirche St. Vitus der Jubiläumsgottesdienst statt. Anschließend ließen es sich die drei Bürgermeister nicht nehmen, die Überbringung der Marktrecht-Urkunde mit Unterstützung von Herrn Pfarrer Voss, Erika Wittstock-Spona und Petra Gantner nachzuspielen. Im Anschluss an den Gottesdienst stand noch ein weiteres Highlight auf dem stark eingekürzten Programm - die Uraufführung des von Liedermacher Martin Kraft komponierte Jubiläumsmarsches durch die Marktkapelle Au. Viele Zuhörerinnen und Zuhörer fanden sich auf dem Marktplatz ein und konnten dem außergewöhnlichen Ereignis beiwohnen.

Nicht vergessen zu erwähnen sind natürlich auch die extra für das Jubiläumsjahr entworfenen Jubiläumsprodukte, das Jubiläums-Hell der Schlossbrauerei Au, die Jubiläumsbratwurst der Metzgerei Radlmeir und das Jubiläumsbrot der Bäckerei Gabelsberger, die allesamt großen Zuspruch aus der Bevölkerung erfahren haben. Das Jubiläums-Helle gibt es aktuell noch beim Getränkemarkt Appel und bei Getränke Thumann käuflich zu erwerben.

Wir bedanken uns herzlich für das große Engagement der Vereine, Geschäftsleute und Privatpersonen, die zum guten Gelingen unseres Jubiläumsjahres beigetragen haben.

**Und wie heißt es so schön: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“!**

**Das große Festwochenende mit Spektakulum wird natürlich nachgeholt  
am 26.07. und 27.07.2025.**



Fotos: Harry Bruckmeier

# AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN

## EIN BERICHT AUS DER KINDERKRIPPE „AUER HOPFENZWERGE“



### Sommerfest:



Das Sommerfest zum Thema Regenbogen fand am 19. Juli in der Auer Kinderkrippe statt. An diesem Tag wurden auch die großen Zwerge in den Kindergarten verabschiedet. Mit dem Lied „Ich schenk dir einen Regenbogen“ wurden die Eltern von den großen Zwergen überrascht. Durch unser Regenbogentor durften die Kinder symbolisch den Eintritt in den Kindergarten feiern. Zum Abschluss haben alle Zwerge ein Geschenk von der Kinderkrippe bekommen, auch die Eltern haben das Personal mit einem Geschenk überrascht. Den Nachmittag haben die Mitarbeiter mit netten Gesprächen und einem Buffet ausklingen lassen.



Allen „neuen Kindergartenkindern“ wünscht das Krippenpersonal eine schöne Kindergartenzeit.



### Martinszug 11.11.2024:

Die St. Martinsfeier fand am 11. November statt. Gemeinsam mit den Kindern und Ihren Familien hat das Kindergartenpersonal am Nachmittag St. Martinslieder gesungen und anschließend den Nachmittag mit Brezen, Wasser, Saft und netten Gesprächen ausklingen lassen.



Fotos: Kinderkrippe Auer Hopfenzwerge



## KINDERGARTEN „MARIA DE LA PAZ“

### Vorschulübernachtung:

Im Juli 2024 durften alle Vorschulkinder ein Highlight im Kindergartenjahr erleben. Gemeinsam im Kindergarten übernachten! Zu Beginn wurden an einem Donnerstagnachmittag die Schlafplätze in den Gruppen bezogen und anschließend ging es mit einem Bus zum Überraschungsausflug. Dieser ging zum Naturgarten Schönegge. Dort wartete eine Schnitzeljagd durch die Natur mit Spielestationen auf die Kinder. Ein Highlight war auch das Abendessen: Pizza backen im Steinofen. Ausgewert ging es mit dem Bus zurück in den Kindergarten. Bei lustigen Liedern am Lagerfeuer wurden noch die letzten Energiereserven verbraucht, bevor es ins gemütliche Bett ging. Die Vorschulübernachtung wurde noch mit einem leckeren Frühstück im Garten beendet, bevor alle Vorschulkinder abgeholt wurden.



### Rauswurf der Vorschulkinder:

Die wenigsten Augen der Schlaufuchseltern blieben am 26. Juli 2024 trocken, denn nach dem Abschlussgottesdienst in der Kirche, wurden um kurz nach 12 die Vorschulkinder des Kindergartens Maria de la Paz verabschiedet. Alle gemeinsamen sangen noch das Lied „Ihr werdet größer“. Danach wurde jedes Kind der Reihe nach vom Gruppenpersonal aus dem Kindergarten, direkt in die Hände der Eltern,

### Kindersachenflohmarkt:

Das Team „Maria de la Paz“ bedankt sich ganz herzlich beim Team des Auer Kindersachenflohmarktes und dem Elternbeirat für die gespendeten Bollerwägen. Jede Gruppe hat nun ihren eigenen faltbaren Bollerwagen. Im diesem Zuge lädt der Kindergarten herzlich zum nächsten Auer Kindersachenflohmarkt am Sonntag, den 23.03.25 in die Hopfenlandhalle ein.

### Martinszug 11.11.2024:

Am 11. November 2024 feierte das Kindergartenpersonal zusammen mit den Kindern St. Martin. Um 10 Uhr begann der Gottesdienst, den die Vorschulkinder gemeinsam gestaltet haben. Gegen 17 Uhr trafen sich wieder alle Kinder gemeinsam mit Eltern und Großeltern vor dem Kindergarten. Hier wurde das Martinspiel für alle vorgeführt. Anschließend führte der St. Martin auf dem Pferd den Zug an. Zurück am Kindergarten klang der Abend gemeinsam bei Leberkäse, Punsch und Martinsgänse im Garten aus.

### Erntedankfeier:

Wir danken unserer Erde für alles was Sie uns gibt: Dazu wurden alle Gruppen von Pastoralreferentin Frau Laußer in die Kirche eingeladen. Gemeinsam mit Raabe Rudi erklärte Sie mit einer Bildershow auf der Leinwand, wie ein Apfelbaum wächst und welche ein Wunder uns die Erde schenkt. Zusammen wurden noch Lieder gesungen, ein Fingerspiel, sowie ein Mitmachvers gemacht. Zum Abschluss durften noch alle den schönen Erntedankaltar bewundern und betrachteten die vielen Obst und Gemüsesorten. Der Kindergarten „Maria de la Paz“ sagt vielen Dank!



Foto: Kindergarten „Maria de la Paz“

***Das Team vom Kindergarten Maria de la Paz wünscht allen Kinder, Eltern und Auer Bürgern frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.***



## Vorschul Ausflug

Bei der diesjährigen Vorschulübernachtung hatten die Kinder beim Naturgarten Schönege wieder einen Riesenspaß! Im Anschluss gab es noch ein Eis und Kino im Kindergarten! Das Team wünschte allen schöne Ferien und verabschiedete die Großen in die Schule!



## Zahnarztbesuch im Kindergarten

Gleich nach den Ferien war es soweit, die Zahnärztin von der Zahnarztpraxis Dr. Kerstin Pachollek & Kolleginnen besuchten den Kindergarten. Zuerst durften die Kinder theoretisch an einem riesigen Gebiss üben wie man richtig Zähne putzt um es dann anschließend gleich in die Praxis umzusetzen. Mit strahlend weißen Zähnen und im Besitz einer neuen Zahnbürste mit Becher und Zahnpasta hatten die Kinder einen spannenden Vormittag.

## Der Kindergarten war in Poing

Der diesjährige Kindertagausflug nach Poing war für alle Kinder ein aufregender Tag. Mit einem Rucksack voller Brotzeit startete der Rundgang durch den Wildpark. Neben vielen einheimischen Wildtieren, von denen die Kinder auch einige füttern durften, besuchten sie auch eine Vogelshow. Zum Abschluss waren dann noch alle auf dem großen Spielplatz und bekamen ein leckeres Eis.

## Herbstzeit ist Apfelzeit

Nicht nur an den Bäumen sah man überall Äpfel, auch im Kindergarten drehte es sich um die roten Leckerbissen. Egal ob geschnitten, gekocht, gebacken oder gebastelt, in jeder Gruppe beschäftigten sich die Kinder eifrig mit dem gesunden Obst.



## Martinszug 11.11.2024

Der Kindergarten „Am Vogelhölzl“ feierte mit allen Kinder und Eltern den diesjährigen Martinsumzug am 11.11.24. Die Kinder führten mit ihren Erziehern ein Martinsspiel auf und mit ihren Martinsliedern begeisterten sie alle Gäste. Der Martinsumzug folgte danach mit allen Kindern und Eltern um das Wohngebiet herum. Die Auer Marktkapelle begleitete den Umzug musikalisch. Auch die Auer Feuerwehr war vor Ort und sperrte die Straßen ab. Das Martinsfeuer leuchtete hell und wurde von der Feuerwehr gut bewacht. Vielen Dank an unsere Auer Marktkapelle und an die Feuerwehr für ihre tatkräftige Unterstützung.

Nach dem Umzug gab es auf dem Parkplatz vor dem Kindergarten Leberkäsesemmeln, Kinderpunsch und natürlich wie jedes Jahr unsere Martinsgänse welche wieder von unseren fleißigen Mamas gebacken wurden. Auch die Zutaten zum Backen wurden von den Familien vom Kindergarten gespendet.

Das Team sagt ganz herzlichen Dank. Auch der diesjährigen Elternvertretung gebührt ein großes Dankeschön für die tolle Unterstützung zum Gelingen dieses Festes.



Foto: Susanne Lenz

## Lesebaum

Lesen ist die Grundlage des Lernens. Die fleißigen Leserinnen und Leser an der Grundschule haben auch zu Hause eifrig gelesen, um sich am Ende des letzten Schuljahres mit ihrem Handabdruck am Lesebaum der Schule zu verewigen. Dieser schmückt nun den oberen Eingangsbereich der Grundschule .

## Trikotspende

Farbenprächtige Sporttrikots spendierte die Firma Kopcon den Kindern der Grundschule. Damit macht der Sport gleich noch mehr Spaß. Bei den Fußball- und Burgballturnieren können so die Mannschaften in einheitlichen Dressen auslaufen. Die Schule bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Kopriva.



Foto: Maria Otto



Foto: Maria Otto

## Rechenmaschine

Gerade einmal ein paar Wochen besuchten die Erstklässler die Schule und schon hatten sie sich gut eingewöhnt und viele neue Freunde gewonnen. Begeistert lernen sie die Buchstaben kennen und üben das Lesen und Schreiben. Und dank einer neuartigen, selbstgebastelten Rechenmaschine können sie auch schon hervorragend rechnen und haben dabei viel Spaß. Nun freuen sich alle auf ihre Weihnachtsferien als Schulkinder.

## Schulhund

Seit diesem Schuljahr begleitet Schulhündin Gretel die Klasse 3b. Die speziell ausgebildete Berner Sennen Hündin begeistert dort nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern unterstützt diese auch im Schulalltag. Während sie für die einen Kinder als Seelen-tröster und Stimmungsaufheller fungiert, teilt sie mit anderen ihre gute Laune und macht ihnen Mut. Sie schafft eine angenehme Lernatmosphäre im Klassenraum und zaubert selbst am Gang Groß und Klein ein Lächeln ins Gesicht.



Foto: Annalena Moser



# ELTERNBEIRAT 2024/2025 der Kindertageseinrichtungen

## Kindergarten „Maria de la Paz“

Stellv. Schriftführerin Stefanie Dreier, Stellv. Kassiererin Katharina Schwartze, Beisitzerin Lisa Stock, Beisitzerin Stephanie Hagl, 2.Vorsitzender Jürgen Puttke, Beisitzerin Franziska Kürzinger, Schriftführerin Katharina Schromm, Beisitzerin Evi Keller. Nicht auf dem Bild: 1.Vorsitzende Emily Meisinger



Elternbeirat des Kindergartens „Maria de la Paz“

## Kindergarten „Am Vogelhölzl“

Beisitzerin Julia Schwarz, 2. Vorsitzende Isabell Hörner, Schriftführerin Juliane Zankl, 1. Vorsitzende Monika Mauretter und Kassiererin Laura Wegerhoff



Elternbeirat des Kindergartens „Am Vogelhölzl“

## Kinderkrippe „Auer Hopfenzwerge“

In diesem Jahr gibt es in der Kinderkrippe „Auer Hopfenzwerge“ drei Elternbeiträge: Auf dem Foto: Slivana Westermayer und Julia Köchel. Nicht auf dem Bild: Bastian Held



Foto: Elternbeirat „Auer Hopfenzwerge“

## Anmeldungen und Tage der offenen Tür 2025

Zum Tag der offenen Tür laden die Kindertageseinrichtungen wie folgt ein:

- Kindergarten „Maria de la Paz“ **24.01.2025 von 15.00 bis 17.00 Uhr**
- Kinderkrippe „Auer Hopfenzwerge“ **24.01.2025 von 15.00 bis 17.00 Uhr**
- Kindergarten „Am Vögelhölzl“ **31.01.2025 von 15.00 bis 17.00 Uhr**

An diesen Tagen können die Einrichtungen besichtigt werden und das Personal informiert sie über die Regularien zur Anmeldung. **Anmeldungen** für das Kindergartenjahr 2025/2026 sind möglich vom **03.02.2025 bis 16.02.2025**

In dieser Anmeldewoche können die ausgefüllten Anmeldebögen im Rathaus abgegeben werden. Anmeldungen außerhalb der Frist werden nicht berücksichtigt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Marktes Au unter →[www.markt-au.de/leben-in-au/kindergaerten-betreuung](http://www.markt-au.de/leben-in-au/kindergaerten-betreuung).

**Wir bitten Sie, sich rechtzeitig zu informieren!**



## GRÜßWORT PHILIPP BARHELME

### Wechsel in der Jugendpflege: Vroni hat sich verabschiedet, ich bin der Neue!!

Liebe Auer Bürgerinnen, Liebe Auer Bürger,

nach über acht Jahren hat sich Vroni Golchert im Juni aus Au i. d. Hallertau und damit von der Position als gemeindliche Jugendpflegerin verabschiedet, jedoch nicht, ohne für Nachfolge gesorgt zu haben: Zum 01. August trat ich die freigewordene Stelle an.



Vielleicht erst einmal ein paar Worte zu mir: Mein Name ist Philipp Barthelme und ich bin 26 Jahre alt. Aufgewachsen bin ich in Attenkirchen, ehe ich nach Freising gezogen bin, wo ich nach wie vor lebe. In Freising habe ich viele Jahre in der Gastronomie gearbeitet und bei den Pfadfindern Jugendgruppen im Alter zwischen sechs und 16 Jahren geleitet. In diesem verbandlichen Rahmen habe ich schnell die Freude an der Arbeit mit heranwachsenden Menschen gefunden, was mich ins Studium der Sozialen Arbeit geführt hat. Dieses konnte ich im Sommer 2024 in München erfolgreich abschließen. Damit wurde es Zeit das Studium und die langen Nächte in der Gastro gegen die Herausforderungen im Arbeitsfeld der gemeindlichen Jugendpflege einzutauschen, was mich zurück Richtung Hallertau gebracht hat: Sowohl in Au als auch in Nandlstadt bin ich nun Ansprechpartner, Organisator, Initiator, Koordinator und Unterstützer in allen Belangen der Jugendarbeit: Sowohl für Jugendliche selbst, als auch für alle der Jugendarbeit nahestehenden Personen. Sollten Ihr Fragen, Wünsche oder Anregungen zur Jugendarbeit in Au haben, lade ich Euch herzlich ein, Euch bei mir zu melden:

Per Telefon unter **01511 0842701** oder per E-Mail an [philipp.barthelme@kjr-freising.de](mailto:philipp.barthelme@kjr-freising.de)

Falls Ihr mich lieber persönlich kennenlernen möchten erwischt Ihr mich in der Regel donnerstags zwischen 9:00 und 14:00 Uhr in meinem Büro im Bauamt: Untere Hauptstraße 1, Raumnummer 0.02, oder Ihr vereinbart einfach einen Termin mit mir über zuvor genannte Kontaktwege.

Für alle Infos und Updates zu jugendrelevanten Veranstaltungen und Entwicklungen gibt's mehrere Kanäle, mit denen Ihr auf dem aktuellen Stand bleiben könnt:

Auf Instagram: [jugend.au.nandlstadt](https://www.instagram.com/jugend.au.nandlstadt), Auf Facebook: Gemeindejugendpflege Au-Nandlstadt

Oder direkt auf WhatsApp per Broadcast:

#### Kinderinfos Au i. d. Hallertau



#### Jugendinfos Au i. d. Hallertau



Ich freue mich schon sehr Euch alle kennenzulernen, auf die gemeinsame Zusammenarbeit, die Zeit in der Hallertau und das überaus interessante und abwechslungsreiche Feld der Jugendpflege.

Euer Philipp Barthelme

## Sommerferien-Leseclub: Das Ergebnis war überragend und war so nicht vorauszusehen

Statt der 675 Ausleihen, die vom 18. Juli bis zu 19. September angesichts der 675-Jahre Au angepeilt waren, wurden es schlussendlich über 1300 Ausleihen. Die Kinder haben sich dermaßen ins Zeug gelegt, dass das Büchereiteam kaum mit dem Nachschub an Medien nachkam. Die Fakten: Teilnehmen durften alle Kinder der 1. bis 7. Klassen; es gab 64 Anmeldungen; es wurden 568 Bewertungskarten abgegeben; insgesamt wurden 1393 Medien ausgeliehen.

Jedes Kind, das teilgenommen hat, ist ein Bücherheld. Dieser Mega-Einsatz wurde mit einer wunderschönen Abschlussfeier in der Hopfenlandhalle gewürdigt. Es gab tolle Preise für die Sieger und Siegerinnen bei den verschiedenen Challenges. Alle haben sich riesig über ihre Teilnahme-Urkunden und die Rucksäcke mit der Aufschrift „Bücherheld der Gemeindebücherei“ gefreut. Dass in diesem Jahr so schöne Preise für alle vergeben werden konnten, war durch die großzügige Spende der Auer Firma KOPCON Security Consulting und der Familie Kopriva möglich. Ein dickes Dankeschön an dieser Stelle! Als Dankeschön für die Kids rundete die Zaubershow des Magiers Link diesen Nachmittag ab.

Manga-Workshop im März: Zum ersten Mal wurde in der Bücherei von Jugendlichen im Alter von 15+ ein Workshop selbst gestaltet. Und das mit Erfolg: Die Teilnehmer lernten viel und konnten auch schon erste sehr bemerkenswerte Ergeb-

Umbau und neue Medien: Ein weiteres großes Thema war auch in diesem Jahr wieder die Modernisierung des Medienbestands und der Medienpräsentation. Dafür wurden erneut viele Medien aussortiert und durch aktuelle Titel ersetzt. Für eine moderne Präsentation sorgten einige neue Regale und ein nutzerfreundlicher Umbau. Das Ganze forderte vom Team einen hohen Zeiteinsatz, der Bauhof unterstützte die Aktionen wieder mit viel Elan. Dank auch an die Bauhof-Mitarbeiter!

## Heimat Hallertau Reloaded“

Am 16. November 2024 um 14:30 Uhr fand in der Hopfenlandhalle Au ein großer Event für Jugendliche ab 12 Jahren statt. „Heimat Hallertau Reloaded“ – von der Bücherei mit Unterstützung von Jugendpfleger Philipp Barthelme und der Abenstal-Realschule organisiert - bot den jungen Leuten ein tolles Programm:

Poetry Slam Show mit der deutschen Vizemeisterin 2021 Lotta Emilia und Jugendlichen zum Thema „Meine, deine, unsere Hallertau“. Die Autorin Margit Ruile las aus ihrem Bestseller „Nelumbiya“, in den es um die zauberhafte Beziehung von Jugendlichen zu der sie umgebenden Natur geht. Schüler und Schülerinnen der Abenstal-Realschule stellten ihre Projekte „Books naps, Buch-Upcycling und Blackout-Poetry vor. Highlight war der Auftritt der Jugendband STEGOBAT mit ihrem Frontman Nepomuk Fichtner (allseits bekannt als fideler „Fidel“).



Das Büchereiteam hat auch für 2025 wieder viele tolle Angebote für alle Lesefreunde parat und erfreut sich an allen lesebegeisterten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus der Gemeinde.

Fotos: Bücherei

## Großes Jubiläum auch für die VHS



Markt Au in der Hallertau

Schon wieder geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Wie für den Markt Au mit seiner 675-Jahrfeier, stand auch für die VHS Moosburg, das „Mutterhaus“ der VHS Au seit Januar 2023, ganz im Zeichen eines Jubiläums, ihres 50jährigen Bestehens.

Die VHS Au freut sich, dass auf dem Festakt am 17. Oktober in der Aula der VHS Moosburg in Anwesenheit u. a. von Bürgermeister Hans Sailer auch zwei langjährige Dozenten der VHS Au, nämlich Frau Daniela Kobl für 19jährige und Herr Markus Maier für 20jährige Dozententätigkeit geehrt werden konnten.

Die Malkurse für Kinder von Frau Kobl erfreuen sich seit Jahren großer Beliebtheit und bringen wahre Meisterwerke hervor.



Gleiches gilt für die Schnitzkurse von Markus Maier, der mit seinen Kursteilnehmern auch diesen Sommer die VHS Au wieder beim Sommerferienprogramm Au repräsentierte; die Werke des Nachwuchses konnten sich sehen lassen .

Vielleicht wollen Sie sich mit Ihrer Expertise, Ihrem Können und Ihrer Passion ja auch als freiberufliche Kursleitungen an der VHS Au engagieren?



Fotos: vhs Au, Astrid Schindlerr

**Klavierunterricht:** Erstmals konnte Klavierunterricht für Kinder ab 6 Jahren bzw. für Erwachsene angeboten werden und es gibt noch freie Plätze. Fürs Erste findet der Unterricht bei der Dozentin oder bei den Schülern daheim statt. Inzwischen nennt die VHS Au aber auch ein Klavier ihr Eigen. Sobald dieses seinen dauerhaften Standort gefunden hat, kann es gestimmt werden und der Unterricht an der VHS Au selbst stattfinden.

Damit sind wir bei einer zweiten Neuerung. Nach dem Abbau der Container vor der Hopfenlandhalle steht der VHS Au seit Herbst im ehemaligen Pinocchio ein Schulungsraum zur Verfügung. Für eine Programm-Erweiterung hofft die VHS auf wenigstens einen weiteren Raum. Denn im Frühjahr/Sommer-Programm 2025, das Anfang des Jahres an den bekannten Stellen ausliegen und schon ab Weihnachten online unter <https://www.vhs-moosburg.de/programm/vhs-au> verfügbar sein wird, finden Sie neben altbewährten Sprach- und Kreativkursen auch neue und zusätzliche Kurse u. a. zu Schmink- und Farbberatung, Nähen, Taiji, Qigong, Atmen, Klangschalenmassage, Klangmeditation, Progressive Muskelentspannung, Selbstbehauptung für Kinder.

Ein besonderer Dank geht an alle Kursleitungen, treuen Kursteilnehmer, lieben Freunde und Unterstützer der VHS Au.

***Die VHS Au wünscht allen ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.***



# ABSCHIEDE

## Helga Elfinger

### Zwei Jahrzehnte im Kindergarten Maria de la Paz

Erst vor drei Jahren, im September 2021, wurde Helga Elfinger in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sie war voller Hoffnung nach dem Berufsleben, endlich Zeit zu haben für die Familie und besonders auch für die Enkelkinder. Leider ist ihr dies nicht lange vergönnt gewesen. Frau Elfinger starb am 18.11.2024. Ihr ganzes Berufsleben hat sich um Kinder gedreht. Mit 16 Jahren absolvierte sie bereits ein Praktikum im Kindergarten Maria de la Paz, Mit 20 Jahren hat sie die Prüfung als staatlich anerkannte Erzieherin an der Fachakademie für Sozialpädagogik bei den Zisterzienserinnen in Seligenthal abgelegt. Kinder lagen ihr sehr am Herzen, - eine zusätzliche Ausbildung zur Heilpädagogin ermöglichte ihr die Arbeit mit benachteiligten Kindern, die in den sogenannten Integrationsgruppen im Kindergarten betreut werden. Nach der Elternzeit hat sie für einige Jahre das Team der Mittagsbetreuung an der Grundschule verstärkt. Im September 2001 übernahm sie die Leitung des Kindergartens Maria de la Paz, die sie dann 2017 aus eigener Entscheidung abgegeben hat. 16 Jahre stand Helga Elfinger als Leiterin dem Kindergarten vor, bevor sie als Gruppenleiterin einer Integrationsgruppe weiterhin ihren treuen Dienst für die Marktgemeinde Au und zum Wohle von unzähligen Kindern verrichtete – konsequent, gerecht und herzensgut. Sie hat das Gesicht des Kindergartens Maria de la Paz über zwei Jahrzehnte maßgeblich geprägt. Helga Elfinger war darüber hinaus gesellschaftlich und besonders auch kirchlich sehr engagiert. Über 20 Jahre leitete sie den kath. Frauenbund der Pfarrei St. Vitus in Au. Mit ihr verliert die Marktgemeinde nicht nur eine couragierte und fürsorgliche Erzieherin, sondern auch eine überaus aktive und engagierte Frau.



Foto: Markt Au

## NACHRUF

### Frau Helga Elfinger

geboren am 11.04.1958

gestorben am 18.11.2024



Frau Elfinger war vom 01.01.2001 bis 31.08.2024 beim Markt Au i. d. Hallertau als Erzieherin beschäftigt.

Davon hatte sie 16 Jahre die Leitung des Kindergartens Maria de la Paz inne.

Der Markt Au i. d. Hallertau gedenkt der Verstorbenen in Dank und Anerkennung.

## NACHRUF

### Herr Peter Meier

geboren am 12.07.1936

gestorben am 28.09.2024



Herr Meier war vom 01.01.1953 bis 07.02.1992 beim Markt Au i. d. Hallertau beschäftigt.

Zuletzt war er als Kassenverwalter tätig.

Der Markt Au i. d. Hallertau gedenkt dem Verstorbenen in Dank und Anerkennung.

### Abschiedsworte zu Evi Sachsenhauser

### Sie machte als Marktstrawanzarin Auer Geschichte



Beim Neujahrsempfang im Januar 2024, als wir das Jubiläumsjahr eingeläutet haben, führte uns Evi Sachsenhauser als „gestandene Marktfrau“ in die Zeit der Markterhebung, um das Jahr 1349, ein. In ihrer lebendigen und unnachahmlichen Art schilderte sie die Ankunft der noblen Gesandtschaft des Herzog Stephan aus Niederbayern in der Ortschaft Au an der Abens, die die Urkunde für die Marktrechte überbrachte.

Evi Sachsenhauser hat für die Geschichte des Marktes gelebt und diese als Strawanzarin einheimischen Bürgerinnen und Bürgern und auch vielen Gästen bei ihren Führungen lebhaft vermittelt. Ihre regelmäßigen historischen Rückblicke in unserer Gemeindeformation waren eine Bereicherung und hochinteressant. Noch beim Jubiläums-Festabend am 13. September „begleitete“ sie uns bei der Fahrt mit dem Holledauer Bockerl, einem Sketch der Kolpingsfamilie.

Nun ist sie plötzlich und unerwartet am 29. September 2024 verstorben.

Mit ihr verlieren wir eine liebenswerte Persönlichkeit, die 40 Jahre als Lehrerin in Au und nach ihrer Pensionierung als Marktstrawanzarin das Leben in unserer Gemeinde bereichert hat.



Foto: Archiv Hellerbrand

# BESONDERE EREIGNISSE

## Georg Rock feierte im September seinen 85. Geburtstag

Der Markt Au i. d. Hallertau gratuliert Herrn Georg Rock herzlich zu seinem 85. Geburtstag! Herr Rock ist vielen als Rektor der Grundschule Au bekannt, wo er von 1980 bis 2004 wirkte. Außerdem ist er Träger der Bürgermedaille des Markt Au i. d. Hallertau

Bürgermeister Sailer gratulierte dem Jubilar herzlich zu seinem Ehrentag!



Foto: Martin Hellerbrand



Foto: Manuela Junk

## Horst Heidecker feierte im November seinen 85. Geburtstag

Der Markt Au i. d. Hallertau gratuliert Herrn Horst Heidecker herzlich zu seinem 85. Geburtstag! Horst Heidecker ist vielen als Chef der ehemaligen Auer Postfiliale bekannt, außerdem war er viele Jahre im Marktgemeinderat tätig. Bürgermeister Sailer gratulierte dem Jubilar herzlich zu seinem Ehrentag!

## Otto Spitzer wird mit dem „Weißen Engel“ ausgezeichnet

Frau Staatsministerin Judith Gerlach hat Otto Spitzer aus Osterwaal für seine vorbildliche Tätigkeit die Auszeichnung „Weißer Engel“ des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention verliehen. Otto Spitzer hat sich über viele Jahre hinweg hingebungsvoll für seine stark pflegebedürftige Frau eingesetzt. Bei einem feierlichen Festakt im Orangeriesaal des Schlosses Nymphenburg wurden ihm, im Beisein des stellvertretenden Landrats Robert Wäger und des 1. Bürgermeisters des Marktes Au Hans Sailer, Urkunde und Anstecknadel überreicht.



Herr Otto Spitzer bei der Verleihung des „Weißen Engels“ mit Robert Wäger, weiterer Stellvertreter des Landrats, Bürgermeister Sailer; und Staatsministerin Judith Gerlach; Foto Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention



# VEREINSARBEIT UND FREIZEIT

## Tag der offenen Tür mit Hallenfest Freiwillige Feuerwehr Au i. d. Hallertau am 21. September 2024

Auch in diesem Jahr führte die Freiwillige Feuerwehr Markt Au am Tag der „Langen Nacht der Feuerwehr“ wieder ihren Tag der offenen Tür mit anschließendem Hallenfest durch.

Nach tagelangen Vorbereitungen war es am Samstag, den 21. September dann endlich soweit.

Um 14 Uhr startete bei bestem Spätsommerwetter der Tag der offenen Tür am Gerätehaus in Au. Die Floriansjünger haben sich für die interessierte Bevölkerung einiges einfallen lassen:

So wurde eine Fahrzeugausstellung vorbereitet, die die Arbeiten an einem verunfallten PKW darstellte und Feuerwehrkameraden erklärten den Besuchern die verschiedenen technischen Geräte wie hydraulischer Schere oder Spreizer. Um 16 Uhr folgte dann eine große „Modenschau“ mit verschiedenen Schutzanzügen und spezieller Ausrüstung - von Atemschutzgeräten über Motorsägen bis hin zum Chemikalienschutzanzug war alles dabei. Für die Verpflegung war mit Brotzeitbrettln, Pommes sowie Steak - und Würstlsemmeln vom Grill bestens gesorgt und für die kleinsten Besucher war mit Spritzwand und Hüpfburg auch alles da, was das Herz begehrt.

Um 18 Uhr endete der diesjährige Tag der offenen Tür und das Hallenfest konnte starten. Die Feuerwehr bedankt sich herzlich bei den vielen Besuchern den ganzen Tag über und freut sich schon auf nächstes Jahr!



Fotos: Feuerwehr Au

## Straßenfest Markt Au im Juli 2024



Die Droadbodnmuse eröffnet mit zünftiger bayrischer Musik das diesjährige Straßenfest des Marktes. Die Kulturreferentin Rita Straßberger begrüßte am späten Nachmittag die bereits zahlreich erschienenen Besucher. Auch die Kinder kamen nicht zu kurz: begeistert waren sie vom Kinderschminken, Büchsenwerfen, Torwandschießen und Löschen mit dem Feuerwehrschauch. Ein Großteil ließ sich auch nicht nach dem kurzen, aber heftigen Schauer die gute Laune verderben. Gegen 19:30 Uhr stimmte DJ Carlos bei vielen Oldies und fetziger Musik die Besucher bestens auf den Abend ein. Wegen des schnell aufziehenden Gewitters

packten zu später Stunde viele der Gäste mit an und im Nu waren Bänke und Tische gestapelt. Noch einmal vielen Dank an alle, die mithalfen das Fest so zu gestalten sowie ein großer Dank an die Anwohner.

Foto: Markt Au

# VEREINSARBEIT UND FREIZEIT

## Der 15. Hallertauer Radltag fand wieder großen Zuspruch

Traditionell am letzten Samstag im Juli fand auch dieses Jahr der Hallertauer Radltag statt. Bei bestem Sommerwetter machten sich 10 Radlergruppen auf den Weg Richtung Schloßbräukeller Au. Aus Rudelzhausen, Kirchdorf, Tegernbach, Abens, Attenkirchen, Osterwaal, Nandlstadt, Osseltshausen und natürlich Au wurde gestartet, um dann pünktlich um 16.00 Uhr das Ziel, den Schloßbräukeller in Au zu erreichen. Dabei war erstmals auch der Elternbeirat Maria de la Paz, der die Familientour geplant hat. Bürgermeister Hans Sailer konnte dann rund 160 Teilnehmer im Alter von 3 bis 84 Jahren begrüßen. Je nach Tour wurde zwischen 8 km und 65 km geradelt. Als Belohnung bekam jeder Teilnehmer einen Limo- oder Biertaler und eine Breze überreicht. Die Sonnenapotheke Au hatte zusätzlich für alle Radler eine Tüte mit Traubenzucker und sonstigen Utensilien für Radler zur Verfügung gestellt. Unter den schattigen Kastanienbäumen des Schlossbräukellers ließ man den Tag gemütlich ausklingen. Der Termin für den nächsten Hallertauer Radltag steht schon, es ist wie immer der letzte Samstag im Juli.



Die größte Radlergruppe von Asbeck Franz und Brendel Klaus mit 28 Teilnehmern

## Narrhalla Au startet in den Fasching



Pünktlich zum Faschingsbeginn am 11.11.2024 startete die Narrhalla Au mit der Proklamation des gesamten Hofstaates in die 5. Jahreszeit. Mit dem diesjährigen Motto „Top Gun – Welcome to the Danger Zone“ bietet die Narrhalla Au tolle Einblicke in die Welt der Jets und Pilotinnen und Piloten. Auch dem Faschingshighlight am Faschingssonntag steht nichts mehr im Wege – die Startbahn ist ready für den Faschingsumzug durch den Markt Au. Prinz Josef III. „von Fahnenklau und Obermarkt Au“ und Prinzessin Lisa I. „von Mitternachtstanz und Makeup-Glanz“ sind im Fasching 2024/25 das neue Auer

Prinzenpaar. Die Narrhalla startet mit über 70 Aktiven in die schönste Zeit des Jahres. Darunter 14 Vorstandschaftsmitglieder, 13 Gardemädels, 23 Elfer, 8 Calimeras, 4 MuMas, 6 Kasperl und 5 Hofdamen. In der Mitternachtsshow tanzen in diesem Jahr 26 Narrhallesen. Zum Thema „In 52 Tagen um die Welt“ begeistern in dieser Saison die P'Auer Dancers. 26 Kids, 15 Gardemädels, 18 Teenies und 4 Kinderkasperl bilden heuer mit einer Rekordzahl an Tänzern und Tänzerinnen den Nachwuchs der Narrhalla Au.

Foto: Martin Hellerbrand



# VEREINSARBEIT UND FREIZEIT

## Volkstrauertag 17.11.2024 – ein Gedenken an die Opfer von Kriegen, Terror und Gewalt

Die dramatische Entwicklung des Weltgeschehens unterstreicht die Notwendigkeit sich der alltäglichen Grausamkeiten bewusst zu werden. Die Krieger- und Reservistenkameradschaft gedenkt zusammen mit der Marktgemeinde Jahr für Jahr der Opfer der beiden Weltkriege und erinnert daran, welch unsägliches Leid Kriege und Terror bis heute über die Menschen bringen. Der Gedenktag hat nichts an seiner Bedeutung verloren und die Bevölkerung ist eingeladen mit daran teilzunehmen.



## Weihnachtsmarkt Abens am 30.11.2024

Klein aber fein war der alljährliche Weihnachtsmarkt in Abens. Die Gruppierungen der Pfarrei luden nach der Abendmesse um 16.00 Uhr zu Glühwein, Punsch und allerlei deftigen und süßen Leckereien ein. Ein großer Bücherflohmarkt bot interessante Lektüre für Jung und Alt.

## Weihnachtsmarkt TSV Au am 30.11.2024

Viele Zipfelmützen versammelten sich um die Bischofsmütze des Heiligen Nikolaus. Eröffnet wurde der Christkindlmarkt mit einer Andacht, die von Pfarrer Voss und Pfarrerin Hartmann gestaltet wurde. Nach den Begrüßungsworten durch Bürgermeister Hans Sailer und dem Vorsitzenden des TSV Au, Stefan Stubenvoll, packte der Nikolaus seine begehrten Säckchen für die Kinder aus. Der Ansturm war riesig. Unter der musikalischen Begleitung durch die Marktkapelle konnte man noch Weihnachtsgeschenke einkaufen oder sich kulinarisch verwöhnen lassen.



Fotos: Markt Au



# SAVE THE DATE

*Bälle im Fasching 2025*

11.01.2025  
Inthronisationsball

25.01.2025  
Trachtenball der KLJB Dellnhausen/Abens

01.02.2025  
Ball der Hallertau

02.02.2025  
Seniorenball

08.02.2025  
Kolpingsball

09.02.2025  
Kinderball

22.02.2025  
TSV- und Skiclubball



Förderverein Marktkapelle Au e.V.



## Neujahrskonzert

„Füreinander da – 40 Jahre Marktkapelle Au“

am 1. Januar 2025

Beginn um 15.30 Uhr

in der Hopfenlandhalle in Au

Einlass ab 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen im Foyer

Es musiziert die Marktkapelle Au und die Jugendblaskapelle Au  
Unter der Leitung von Georg Neumeier und Verena Bauer

Eintrittspreise: Erwachsene 14,00 € • Mitglieder/Schüler 12,00 €  
Musikschüler/innen des Fördervereins Marktkapelle Au unter 18 Jahren erhalten freien Eintritt  
(Karte erforderlich) in Begleitung (Begleitpersonen Kostenpauschale von 10,00 €).

Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Au am 06.12.24, 8:30 – 11:00 Uhr,  
von 07.12. bis 28.12.24 bei Tankstelle Heigl Au  
danach telefonisch bei Familie Hofer in Au 08752/9935  
oder per Mail an [info@marktkapelle-au.de](mailto:info@marktkapelle-au.de)

Karten können auch während unserer Probe mittwochs 11. + 18.12.2024  
zwischen 19:00 – 20:30 Uhr in unserem Probenraum in der Josef-Eberwein-Str. 4  
in Au (unterer Eingang) erworben werden. Restkarten an der Abendkasse.

Keine Rücknahme von gekauften Karten.

MIT DER NARRHALLA AU & SIEGONIA SIEGENBURG  
MASKENPRÄMIERUNG

*Ermäßigt Eintritt für Schüler und Studenten!*

VVK 26. Januar  
10:30 Uhr - 12:00 Uhr  
Pfarrheim Au  
Danach unter:  
fasching@kolping-au.de

# KOLPING BALL

## 08. FEB



EINLASS 19 UHR  
BEGINN 20 UHR  
Hopfenlandhalle  
84072 Au

# Ball der Hallertau

## Sa., 01.02.2025

**Hopfenlandhalle Au i.d. Hallertau**  
Einlass: 18.30 Uhr - Beginn: 19.30 Uhr

<b>Veranstalter</b> 	<b>Musik</b> 	<b>Programm</b> Auftritte der Narrhalla Au und Narrhalla Gammelsdorf 
<b>Gäste</b> Narrhalla Gammelsdorf		

**Kartenvorverkauf am 07.12.2024 um 10.00 Uhr**  
im **Gasthof Rosenwirt** in Au/Hallertau

Karten ab 09.12.2024 erhältlich per Telefon 0175 6463229  
oder per E-Mail [karten@narrhalla-au.de](mailto:karten@narrhalla-au.de)

Einlass nur in Abendgarderobe · Eintritt 18,- Euro · Kein Eintritt unter 16 Jahren  
Schirmherr: 1. Bürgermeister Hans Sailer, Markt Au i.d. Hallertau

## 1.Landjugend

# TRACHTENBALL

der KLJB Dellnhausen/Abens

MIT TRADITIONELLEM ERÖFFNUNGSTANZ DER LANDJUGEND

**SAMSTAG | 25.01.2025** | EINLASS: 19:00 UHR  
BEGINN: 20:00 UHR

HOPFENLANDHALLE  
JOSEF-EBERWEIN-STRASSE 2, 84072 AU IN DER HALLERTAU

**Hot Sugar**  
THE BAND

**KARTENVORVERKAUF:**  
21.12.2024 10:00-14:00 UHR  
BEIM TAPFEREN SCHNEIDERLEIN  
IN HIRNKIRCHEN

mit **Frühschoppen** & musikalischer Unterhaltung

EMAIL: [KLJB.DELLNHAUSEN.ABENS@GMAIL.DE](mailto:KLJB.DELLNHAUSEN.ABENS@GMAIL.DE)  
INSTAGRAM: [KLJB\\_DELLNHAUSEN.ABENS](https://www.instagram.com/kljb_dellnhausen.abens)



TRACHT · EINTRITT 15€ · AUFTRITT DER NARRHALLA AU · AB 16 JAHREN (MIT MUTTIZETTEL)

# Ski Club + TSV Ball

## Samstag, 22. Februar 2025

**Hopfenlandhalle Au i. d. Hallertau**  
Einlass 19:00 Uhr  
Beginn 20:00 Uhr

**Kartenvorverkauf:**  
Sonntag, 09. Februar 2025  
10:00 Uhr, Gasthof Rosenwirt  
Ab Dienstag, 11. Februar 2025  
Eintrittskarten erhältlich bei  
Sport Lechner / Kunst Etage

**Rücknahme von Eintrittskarten nicht möglich**  
Kein Eintritt unter 16 Jahren.

**Eintritt 15,- Euro**

Mit der Band:  
**PAOVE**  
PARTYVERMITTLUNG  
[www.partyvermittlung-band.de](http://www.partyvermittlung-band.de)

**Masken-  
prämierung!**

**Auftritt der Narrhalla Au  
mit P'Auer Dancers**

**Veranstalter:**  
 





## Seniorentreffen

Wir laden Euch herzlich zu einem  
geselligen Abend am

**Montag 3.2.25 ab 18.00 Uhr**  
**Gasthaus Rosenwirt**

ein. Natürlich werden wir wieder  
Schafkopfen. **NEU: es wird auch Rommé  
gespielt!**

Schaut einfach mal vorbei.

**Wir freuen uns auf Euch**

Erika Wittstock-Spona – Heinz Werther - Franz Asbeck

15 JAHRE MAIBAUMBAM HOLLEDAU

# MAIBAUM PARTY

SAMSTAG | AB 20 UHR

# 26.04.2025

**FIRMENGELÄNDE SCHWARZ**  
REISEBÜRO U. OMNIBUSSE GMBH  
FREISINGER STR. 17 | 84072 AU

Maibaumbam  
Hollédau

MIT **DJ**  
Nick & **SPECIAL GUEST**

DAS POWERGIRL DER PARTYSZENE

# FRENZY

[www.frenzy-music.de](http://www.frenzy-music.de)

**TICKETS AB 06.12.2024**  
NUR ERHÄLTlich BEI

**FREIE TANKSTELLE HEIGL**  
ODER **SPORT LECHNER**  
IN 84072 AU/HALLERTAU

VVK 12,- € | ABENDKASSE 15,- €

seit 1968  
**SCHWARZ**  
Reinhard Schwarz  
Reisebüro u. Omnibusse GmbH

**butt**  
BEENDRUCKEND.

**FREIE TANKSTELLE HEIGL** o.K.

**SPORT LECHNER** GmbH  
Markenpartner mit  
Spezial-Gebrauch-Ferren